



# loveactually in concert

**CITY LIGHT SYMPHONY ORCHESTRA**

Thiago Tiberio · Leitung

**21. – 27. DEZEMBER 2018**

KKL Luzern · Konzertsaal



# liebe filmmusik- freunde



Sowie das Backen von Weihnachtsgebäck und das Dekorieren der heimischen vier Wände für viele von Ihnen sicherlich unumstösslich zur Weihnachtszeit gehören, so erfreut sich während diesen Tagen im Jahr seit ihrer Veröffentlichung immer auch die romantische wie dramatische Komödie «Love Actually» grösster Beliebtheit. Nach vielbeachteten Aufführungen quer durch Grossbritannien freut es uns, Ihnen diesen Klassiker erstmals auch hier im KKL Luzern präsentieren zu dürfen.

Unter der Regie von Richard Curtis erzählt der Episodenfilm «Love Actually» aus dem Jahr 2003 zehn verschiedene, aber ineinander verwobene Liebesgeschichten rund um die Weihnachtszeit in London. Dabei begeistert ein einzigartiges Star-Ensemble vor der Kamera, darunter Hugh Grant, Liam Neeson, Colin Firth, Laura Linney, Bill Nighy, Alan Rickman, Emma Thompson, Keira Knightley, Rowan Atkinson und Martin Freeman.

Während sich auf der grossen Leinwand die Charakteren verlieben, Herzschmerz überwinden und Trauer zulassen müssen, sich aber auch im Rausch der Glückseligkeit amourösen Abenteuern hingeben, spielt das City Light Symphony Orchestra die berührende Filmmusik des BAFTA-Gewinners Craig Armstrong sowie die Melodien der zahlreichen weltberühmten Songs live zum Film.

Im Namen der Musikerinnen und Musiker des City Light Symphony Orchestra und dem musikalischen Leiter Thiago Tiberio, der für das heutige Konzert auch die Partitur angefertigt hat, wünsche ich Ihnen einen berührenden Konzertabend und natürlich frohe Festtage sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Pirmin Zängerle  
City Light Concerts

CITY LIGHT SYMPHONY ORCHESTRA  
Freitag, 21. Dezember 2018 | 19.30 Uhr  
Sonntag, 23. Dezember 2018 | 18.30 Uhr  
Donnerstag, 27. Dezember 2018 | 19.30 Uhr  
THIAGO TIBERIO, Leitung

# loveactually in concert

## STARRING

HUGH GRANT as David (The Prime Minister)  
COLIN FIRTH as Jamie  
LAURA LINNEY as Sarah  
EMMA THOMPSON as Sarah  
ALAN RICKMAN as Harry  
KEIRA KNIGHTLEY as Juliet  
MARTINE MCCUTCHEON as Natalie  
BILL NIGHY as Billy Mack  
ROWAN ATKINSON as Rufus  
LÚCIA MONIZ as Aurélia  
THOMAS SANGSTER as Sam  
CHIWETEL EJIOFOR as Peter  
ANDREW LINCOLN as Mark  
MARTIN FREEMAN as John  
JOANNA PAGE as Judy  
RODRIGO SANTORO as Karl  
CLAUDIA SCHIFFER as Carol  
GREGOR FISHER as Joe  
BILLY BOB THORNTON as The US President

Music by  
CRAIG ARMSTRONG  
Cinematography by  
MICHAEL COULTER

Edited by  
NICK MOORE  
Produced by  
DUNCAN KENWORTHY  
TIM BEVAN  
ERIC FELLNER  
DEBRA HAYWARD  
LIZA CHASIN

Written and Directed by  
RICHARD CURTIS

«Love Actually» is a copyright of WT Venture LLC. Licensed by Universal Studios. All Rights Reserved.

*In Concert* Preparation TIBERIO MUSIC DESIGN & PUBLISHING  
Arrangements, Orchestration, Direction THIAGO TIBERIO  
Music Editors JOE LAWSON, JOSH TRENTADUE, PHIL SERVATI  
Technical Services BLACK INK PRESENTS  
Programming MIKE KASPER

The score and songs for «Love Actually» have been adapted for live concert performance.



# act one

Overture  
Universal Theme  
Introduction  
Christmas Is All Around (Montage)  
Greenshoots 1  
All You Need Is Love  
Bye Bye Baby  
Greenshoots 2  
Natalie with Tea Trolley  
Naked Greenshoots  
Greenshoots 3  
Sam's Bedroom  
On the Bench  
Greenshoots 4  
Total Agony  
Saucy Minx  
Aurelia Arrives  
The Star-Spangled Banner  
Bad Policies  
Discovery of Kiss  
Press Conference  
Jump (For My Love)  
Croissants in France  
Lake Scene  
Saddest Part of the Day  
Mark's Video  
Here With Me  
PM Redistributes Natalie  
Jamie Leaves Aurelia

# act two

Entr'acte  
The Trouble with Love is  
Turn me On  
Songbird  
Sarah and Karl Goes Wrong  
Karen in Bed  
Harry and Mia  
Wrapping the Necklace  
All Alone on Christmas  
Smooth  
Both Sides Now  
White Christmas  
Silent Night  
Jump (For My Love)  
PM Finds Natalie  
Natalie at School  
All I Want for Christmas  
Natalie Revealed  
Airport Chase  
Sam & Joanna  
Restaurant Proposal  
God Only Knows  
End Credits

# thiago tiberio

## dirigent

Als vielseitiger Musiker befasst sich Thiago Tiberio im Rahmen seiner Karriere mit klassischen sowie Opern- und Filmmusik-Projekten, wobei er bereits zahlreiche Zusammenarbeiten mit Orchestern in Ländern wie den Vereinigten Staaten, Deutschland, Grossbritannien, Kanada, Japan, Spanien, Australien, der Schweiz, der Türkei, Bulgarien, Südkorea und Brasilien vorweisen kann.

Thiago Tiberio ist ein Spezialist für integrale Live-Aufführungen von Filmmusik zu Filmen auf Grossleinwand. Er hat während seiner Karriere bereits mit verschiedenen Orchestern Filmmusikaufnahmen im Studio geleitet. In Verbindung mit einer Ausbildung mit Auszeichnung in Komposition arrangiert, orchestriert und leitet er Konzertadaptionen verschiedener Filme, darunter «Love Actually» (2003), «The Hunger Games» (2012), «Cinema Paradiso» (1988), «Bridget Jones' Diary» (2001) und «Get Out» (2017).

Zu den bisher gewonnenen Auszeichnungen von Thiago Tiberio zählen ein Emmy, ein Luso-Brazilian Award from the United Nations und ein International Brazilian Press Award. Er war der erste westliche Dirigent, der in der Great Hall of the People auf dem berühmten Tiananmen Square in Peking mit «La La Land» – in Concert aufgetreten ist. In diesem Jahr leitete er die Premiere von «Star Wars» – Live in Concert in Frankreich. Für das nächste Jahr sind aktuell weitere «Star Wars»-Aufführungen in Portugal, Brasilien und China geplant.

Weiter umfasst das Schaffen von Thiago Tiberio die Herstellung seiner eigenen Dirigentenstäbe und seiner eigenen Partituren. Tiberio zeichnet sich für das Arbeiten in der internationalen Musikbranche der Klassik und des Jazz zudem durch seine Vielsprachigkeit aus. Er lebt mit seiner Frau Patricia in New York.

# city light symphony orchestra

Wenn sich das Licht im Konzertsaal abmildert, setzen die Musikerinnen und Musiker des City Light Symphony Orchestra zum leuchtenden Spiel an. Sonores Blech, virtuoses Flötenspiel, warme Holzbläser, schwelgerische Streicher und knackige Perkussion lassen Klangfarben erstrahlen, setzen emotionale Akzente und zaubern magische Musikmomente in den Raum – romantisch, verspielt, bedrohlich und temporeich.

Der Fokus der Konzertserie City Light Concerts und damit des City Light Symphony Orchestra liegt auf der Live-Darbietung von Filmmusik – taktgenau gespielt zum Film auf der Grossleinwand oder in Highlight-Auszügen im Rahmen von Themenkonzerten. Damit kommt der Filmmusik im Konzertsaal eine Präsenz zu, die ihre stilistische Vielfalt und emotionale Wucht substantiell hervorstreicht und den Film in neuer Intensität erleben lässt. Dabei reicht das Repertoire von weltberühmten Filmmusiken gefeierter Klassiker bis hin zu mitreissenden, stimmungsvollen Partituren komponiert für die Hollywood-Blockbuster von heute.

Das City Light Symphony Orchestra wurde im Zuge der Lancierung des Labels City Light Concerts im Herbst 2018 gegründet. Es ist ein in Luzern beheimatetes Projektorchester, das sich entsprechend der benötigten Besetzung der jeweiligen Konzertprojekte in flexibler Grösse präsentieren kann – von vollbesetztem oder gar erweitertem Sinfonieorchester bis hin zu Kleinformationen. Dabei engagieren sich professionelle Musikerinnen und Musiker aus der Schweiz und dem nahen Ausland, die jeweiligen Kompositionen in perfektem Zusammenspiel den Zuhörerinnen und Zuhörern zu präsentieren. Die musikalische Leitung kommt projektbezogen international angesehenen Dirigenten mit vielfältiger, mehrjähriger Erfahrung im Leiten von konzertanten Film-Musik-Produktionen zu – u.a. Ernst van Tiel, Kevin Griffiths, Christian Schumann, Anthony Gabriele und Thiago Tiberio.

Mit der Konzertsaison 2018/19 setzt das City Light Symphony Orchestra zu seinem Auftakt an. Mit den Weltpremieren von «The Hunger Games» – in Concert und «How to Train Your Dragon» – in Concert konnte es sogleich während den ersten Monaten mit fulminantem Tutti aus den Federn der preisgekrönten Komponisten James Newton Howard und John Powell aufspielen. Zudem kam ihm mit der Live-Aufführung der Oscar-nominierten Filmmusik von Elmer Bernstein zum opulenten Kostümdrama «The Age of Innocence» anfangs Dezember 2018 die Ehre einer exklusiven Pre-Premiere-Darbietung zu.

# specialthanks

CRAIG ARMSTRONG  
Composer

THIAGO TIBERIO  
Arrangements, Orchestration, Direction

## partner



## medienpartner



# die nächsten **konzerte** im KKL Luzern

26.12.2018

«HOW TO TRAIN YOUR DRAGON»

28.–31.12.2018

«CASINO ROYALE»

4.1.2019

«NEUJAHRSKONZERT» MIT KHATIA BUNIATISHVILI

5.1.2019

«BEETHOVEN – DIE NEUNTE»

25.1.2019

«AN AMERICAN IN PARIS»

1.-3.2.2019

«BEAUTY AND THE BEAST»

29./30.3.2019

«THE TERMINATOR»

5./6. APRIL 2019

«PIRATES OF THE CARIBBEAN:  
THE CURSE OF THE BLACK PEARL»

4./5.5.2019

«APOLLO 13»

1.6.2019

«MOVIE CLASSICS IN CONCERT –  
FROM THE EARTH TO THE MOON AND BEYOND»


## citylight **concerts**

Pirmin Zängerle	Geschäftsführer
Vera Gros	Orchesterdisposition
Sarah Fankhauser	Kartenverkauf
Ramona Brunner	Kartenverkauf
Dominik Rosenberg	Stagemanager
Basil Böhni	Sponsoring & Social Media

<b>IMPRESSUM</b>	<b>VERANSTALTER</b>
Konzeption: Pirmin Zängerle	City Light Concerts
Redaktion: Basil Böhni	Hirschengraben 15
Gestaltung: K-Wer-K.ch	6003 Luzern
Druck: Multicolor Print AG	
Auflage: 2'000	

### INFOS

[www.citylightconcerts.ch](http://www.citylightconcerts.ch)

[www.facebook.com/citylightconcerts](https://www.facebook.com/citylightconcerts) 

[www.instagram.com/citylightconcerts](https://www.instagram.com/citylightconcerts) 



